

# Schlanke

## Schlanke Administration mit ABACUS PPS Fokussierung auf die Kernkompetenzen

Qualität und Flexibilität sind die wichtigsten Erfolgsfaktoren des Kunststoffwerks Sturo. Dank optimaler Prozessunterstützung durch die voll integrierte PPS-Lösung von ABACUS kann die Administration sehr schlank gehalten werden. Von den rund 30 Sturo-Mitarbeitern sind nur gerade vier Personen im administrativen Bereich tätig.



Sturo ist ein Auftragsfertiger für Spritzgussteile. Damit das Unternehmen flexibel und schnell auf Kundenwünsche reagieren kann, muss es jederzeit in der Lage sein, in Erfahrung zu bringen, bis wann ein Produkt produziert und ausgeliefert werden kann. Das setzt voraus, dass im ERP-System neben den Artikeln auch sämtliche für die Produktion relevanten Daten verwaltet werden.



Die Sturo AG mit Sitz in Weinfelden wurde 1953 gegründet. Das Familienunternehmen wird heute in zweiter Generation von den Gebrüdern Hans-Rudolf und Peter Studer geführt. Sturo ist ein klassischer Zulieferer von Kunststoffspritzgussteilen für Schweizer Industrieunternehmen. Spritzgussmaschinen im Schliesskraftbereich von 20 bis 150 Tonnen, ein eigener Werkzeugbau und diverse Folgeoperationen wie Bedrucken, Schweißen oder Montieren werden von rund 30 Angestellten getätigt.

Haushaltsgeräte- und Textilmaschinenhersteller, Apparatebauer und Firmen für Installations- und Elektrotechnik sowie Fassaden- und Fensterbauer zählen zu den Kunden von Sturo. Sie alle schätzen die hohe Flexibilität und Kontinuität des Ostschweizer Unternehmens. Neben Qualitätsprodukten bietet Sturo dank der langjährigen Branchenerfahrung Beratungs- und Engineering-Dienstleistungen im Bereich der Kunststofftechnologie an.

### Rohmaterial, Rezepturen und Baugruppen

Bisher waren die rund 2000 Rezepturen über Farben und Granulate für die unterschiedlichen Kunststoffmischungen in Ordnern abgelegt und mussten für jeden Produktionsauftrag hervorgesucht werden. Danach folgte ein Gang ins Lager, um zu prüfen, ob genügend Rohmaterial für die Produktion vorhanden war. Heute sind sämtliche produktionsrelevanten Daten auf Knopfdruck verfügbar. So wird die Bestellung für fehlendes Rohmaterial direkt über das System vorgeschlagen. Durch die Führung von Mindestbeständen wird sichergestellt, dass die Produktion bei kurzfristig zu realisierenden Kundenaufträgen angepasst werden kann.

Die digitale Verwaltung sämtlicher Produktionsdaten brachte neben einer höheren und schnelleren Auskunftsbereitschaft auch grosse Vereinfachungen bei der Qualitätssicherung und eine bessere Datensicherheit. Die Qualitätskontrollrapporte werden nun automatisch mit den übrigen Produktionspapieren ausgedruckt. Zukünftig sollen die Rapporte mit einem Barcode versehen, nach der Rückkehr aus der Produktion gescannt und somit direkt





dem Produktionsauftrag zugeordnet werden können. Die Möglichkeit zur Sicherung der digitalen Daten schützt zudem vor dem Verlust der bisher nur auf Papier geführten Rezepte und Produktionsdaten, wie dies bei einem Brandfall geschehen könnte.

### Schlanke Administration kombiniert mit FibuLight

Die Treuhandlösung mit dem Datenaustausch über die FibuLight bleibt auch nach der Einführung der ABACUS Auftragsbearbeitung sowie der Debitoren-, Kreditoren- und Lohnbuchhaltung erhalten. Da die FibuLight nicht über eine Online-Schnittstelle an die Enterprise-Applikationen angebunden ist, werden die Daten aus dem Debitoren- und Kreditorenmodul mit Hilfe von Schnittstellendateien auf Monats-ebene automatisiert übertragen. Die FibuLight-Daten werden pro Quartal dem Treuhänder elektronisch zugestellt, der sie zur Weiterverarbeitung in sein System einliest, die Buchungen prüft und im Bedarfsfall korrigiert und ergänzt. Der administrative Aufwand bei Sturo wird dadurch merklich reduziert. Das Unternehmen kann sich deshalb voll und ganz auf seine Kernkompetenzen konzentrieren.

### Entwicklungsmöglichkeiten

Die ABACUS Business-Software wird ständig weiterentwickelt. Das eröffnet auch der Sturo neue Möglichkeiten. Ab der ABACUS-Version 2006 wird Sturo ihre Rahmenverträge im Verkauf und Einkauf über das System abwickeln und die heute eingesetzte Übergangslösung ablösen können. Zudem wird die seit der ABACUS-Version 2005 verfügbare Beistellressourcen-Verwaltung noch in diesem Jahr umgesetzt und in den Produktionsprozess integriert. •

### ABACUS-Software bei Sturo AG

	Anzahl Mandanten	Anzahl Benutzer
• Auftragsbearbeitung	2	6
• PPS	1	4
• Debitorenbuchhaltung	2	4
• Kreditorenbuchhaltung	2	4
• Lohnbuchhaltung	5	1
• FibuLight	5	1
• AbaView Report Writer	2	6



### Interview mit Daniel Erni, Verantwortlicher Auftragsbearbeitung

*Warum haben Sie in eine neue ERP-Lösung investiert?*

Die bisher eingesetzte Branchenlösung für den operativen Bereich war bereits rund zehn Jahre alt und wies einige funktionelle Schwachstellen auf. Da Sturo darauf achtet, bei allen Betriebsmitteln an der Spitze mitzuhaltenden, setzen wir sowohl bei den Maschinen wie auch in der EDV auf aktuelle Technologien.

*Was waren die Gründe für den Entscheid zu Gunsten von ABACUS?*

Sämtliche Anforderungen konnten standardmässig abgedeckt werden. Obwohl ABACUS keine Branchenreferenzen aufweisen konnte, überzeugte uns die Durchgängigkeit der Daten zwischen den einzelnen Modulen. Die Schnittstelle zu den Finanzen war die bisher grösste Herausforderung. Ein weiterer Faktor bestand darin, dass wir aus der Zusammenarbeit mit unserem Treuhänder die FibuLight von ABACUS bereits kannten.

*Wie sehen Sie die zukünftige Entwicklung im IT-Bereich bei Sturo?*

Wir sehen diesen Investitionsentscheid wieder in einem Zeitraum von weiteren zehn Jahren. Die unsicheren Entwicklungsperspektiven bei Konkurrenzprodukten sprachen auch in diesem Zusammenhang für ABACUS. Mit dem Abschluss eines Releasewartungsvertrags haben wir zudem sichergestellt, dass unsere Installation auch über die nächsten Jahre auf einem aktuellen Stand bleibt.

**customize**  
St. Gallen Zürich Bern Renens

Customize AG

Christian Meuli  
Rosenbergstrasse 32  
CH-9001 St. Gallen  
Telefon 071 226 10 05  
christian.meuli@customize.ch  
www.customize.ch

tradition